

# FESTES BÜNDNIS MIT DEM GLÜCK

Im vergangenen Sommer hat WTS den Zuschlag für das spektakuläre Outsourcing-Mandat der Allianz erhalten. Drei ehemalige Team- und Abteilungschefs des Versicherungskonzerns sind nun zu Partnern ernannt worden – und sollen den Versicherungssektor für WTS aufmischen.

**K**aum ein Wettbewerber in Deutschland macht WTS in Sachen Outsourcing-Kompetenz etwas vor. Dies musste im vergangenen Sommer auch Ernst & Young zur Kenntnis nehmen: Im finalen Bietverfahren um die Ausgliederung eines großen Teils der Steuerfunktion des Allianz-Konzerns hatte sie gegen die in München beheimatete Steuerberatungsgesellschaft das Nachsehen.

Insgesamt waren im vergangenen Jahr rund 25 Mitarbeiter der Allianz zu WTS gewechselt. Nun wird klar: Für

WTS ist das Mandat weit mehr als ein normaler Auftrag, den sie im vergangenen September im Rahmen ihres sogenannten Business-Partnering-Modells übernahm. Mit dieser Form des Outsourcings, in der die Gesellschaft Konzernsteuerfunktionen ganz oder teilweise übernimmt, hat WTS seit ihrer Gründung vor knapp 20 Jahren reichlich Erfahrung gesammelt. So betreut das Beratungshaus unter anderem Konzerne wie Siemens, MAN, E.on, Osram oder die Deutsche Bank-Tochter Sal. Oppenheim. Noch nie aber schlug

sich das so extrem in der Partnerschaft nieder.

In aller Regel führt ein WTS-Partner die Beziehung zu dem jeweiligen Unternehmen und fungiert als zentraler Ansprechpartner für dieses. Nur in zwei Fällen wurden frühere Steuer- oder Unterabteilungsleiter auch direkt in die WTS-Partnerschaft aufgenommen: Anfang 2014 wurde der langjährige Leiter der Sal. Oppenheim-Steuerabteilung, Ronny Klopffleisch, mit der Verlagerung der Abteilung auf WTS Geschäftsführer in Köln. Und der vormalige Chef der Tax Compliance von E.on, Florian Oehl, ist seit Anfang 2016 Partner im Düsseldorfer WTS-Büro.

Im Falle der Allianz hob WTS gleich drei frühere Steuerverantwortliche in den Partnerstatus: Dr. Christian Behlert, Dr. Philipp Besson und Dr. Florian Schnabel (*Drei für die Branche*). Sie sind nicht nur für das Allianz-Mandat zuständig: Um sie herum baut WTS eine neue Abteilung für den Versicherungssektor auf, verspricht sich also mit den drei Experten einen Fuß in die Tür bei weiteren Assekuranzen zu bekommen. In diesem Sektor galt lange KPMG als bestimmend, WTS hatte hier bislang keine substanzielle Präsenz aufbauen können. (pop)

## DREI FÜR DIE BRANCHE

Diese bisherigen Allianz-Steuerleiter sind die neuen WTS-Gesichter für die Versicherungsbranche.



**Christian Behlert** (45): seit 2006 bei der Allianz tätig, zuletzt als Teamleiter VAT. Sein Fokus liegt auf Kapitalanlagen und der steuerlichen Begleitung von Unternehmenstransaktionen.



**Philipp Besson** (51): war zuletzt bei dem Versicherungskonzern Head of Operational Taxes für Umsatz- und Versicherungsteuer sowie Lohn- und Sozialabgaben.



**Florian Schnabel** (49): als Head of Corporate Taxation verantwortlich für die Ertragsteuern der Allianz-Gruppe. Heutige Schwerpunkte: Tax Compliance, internationale Steuern, Restrukturierungen.



**JUVE**

APRIL 2018

# STEUERMARKT

## VON SPIEL ZU SPIEL

Mandatierung von Kanzleien über  
Abteilungsgrenzen hinweg

### Meinung

Deloitte-Verrechnungspreis-Chef  
Jobst Wilmanns über die Folgen  
der Digitalisierung

### Management

Serie:  
Top-Steuerberatungskanzleien  
im Ruhrgebiet und Westfalen

## IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Dr. Astrid Gerber

**Chefredaktion:**

Dr. Aled Griffiths, Antje Neumann,  
Jörn Poppelbaum (pop; V.i.S.d.P.)

**Redaktionsleitung JUVE Steuermarkt:**

Co-Leitung René Bender (RB),  
Jörn Poppelbaum

**Redaktion:**

Catrin Behlau (cb), Eva Flick (EF), Rüdiger Frisch  
(rf), Daniel Lehmann (dal), Stephan Mittel-  
häuser (stm). Mitarbeit an dieser Ausgabe:  
Laura Bartels (lau), Aled Griffiths, Astrid  
Jatzkowski (jat), Konstanze Richter (ric), Ludger  
Steckelbach (LS), Martin Ströder (mst)

**CvD/Schlussredaktion:**

Ulrike Sollbach (Leitung), Sirka Laass

**Koordination Kanzleiinformationen und**

**redaktionelle Datenerhebung:**

Stefanie Riemann

**Datenpflege:**

Claudia Voskuhl

**Vermarktung und Verkauf:**

Bert Alkema, Tina Puddu, Ylva Wüstemann

**Marketing und Veranstaltungen:**

Alke Hamann (Leitung), Jens David,  
Marit Lucas, Eva Wolff

**Layout:** Andreas Anhalt (Leitung), Vivian Ems,

Janna Lehnen, Dominik Rosse

**IT:**

Marcus Willemsen (Leitung), Mehran Akhbar

**Vertrieb:**

Jessica Lütkenhaus (Abonnements)

**Wissensmanagement:** Ulrike Sollbach

JUVE Steuermarkt

2. Jahrgang, erscheint monatlich bei  
JUVE Verlag für juristische Information GmbH  
Sachsenring 6 · D-50677 Köln  
Postanschrift: Postfach 25 04 29 · 50520 Köln  
Tel. 0049 / (0)221 / 91 38 80-0  
Fax 0049 / (0)221 / 91 38 80-18

**E-Mail:**

[redaktion@juve.de](mailto:redaktion@juve.de)

(redaktionelle Anfragen)

[vertrieb@juve.de](mailto:vertrieb@juve.de)

(Abonnements und Heftbestellungen)

[anzeigen@juve.de](mailto:anzeigen@juve.de)

(Druckunterlagenübermittlung)

ISSN: 2510-5124

Druckauflage: 5.900

Litho- und Druckservice:

D+L Printpartner GmbH, Bocholt

Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwendung wie Nachdruck, Vervielfälti-  
gung, elektronische Verarbeitung und Über-  
setzung, die nicht ausdrücklich vom Urheber-  
rechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der  
vorherigen Zustimmung des Verlages.

Abo: JUVE Steuermarkt ist als Einzel- oder  
Kanzleiabonnament erhältlich.

Wir informieren Sie gern über unsere  
günstigen Abo-Konditionen!